



Liebe Mitglieder des Weltladen für faires Handeln e.V. Aschaffenburg, Liebe Freunde und KundInnen des Weltladens!

Erfreut blicken wir auf ein weiteres erfolgreiches Jahr des Weltladens Aschaffenburg zurück! Dank des großen Engagements der ehrenamtlichen und hauptamtlichen MitarbeiterInnen konnten die Öffnungszeiten des Ladens, 46 Stunden wöchentlich, abgedeckt werden. Darüber hinaus gab es regelmäßige Kommissionsdienste an den Mittwochabenden.,

Auch mit zahlreichen Aktions- und Verkaufsständen waren wir präsent: der Weltladen beteiligte sich am Aschaffener Ökomarkt im September, hatte gemeinsam mit der Fairtrade Stadt Aschaffenburg einen Stand auf dem Synergie-Festival, und bot weihnachtliche Waren bei der zweitägigen Messe MeinLeben! im November und auf dem Veganen Weihnachtsmarkt im Jukuz Anfang Dezember. Auch bei zwei Kooperationsveranstaltungen mit dem Martinusforum im September und Januar waren wir mit einem Stand vor Ort.

Insgesamt wurden Waren im Wert von fast 170.000 € eingekauft, ausgezeichnet, dekoriert und verkauft, was logistisch oftmals eine Herausforderung ist. Aufgrund unseres begrenzten Lagerraumes können nur jeweils kleine Mengen eingekauft werden. Und so erreichen uns wöchentlich mindestens eine Lieferung der gepa, dazu regelmäßig weitere Lieferungen zahlreicher großer und kleiner Import-Organisationen wie z.B. El Puente, dwp, Globo, Fair Handelshaus Bayern, Aldersbacher Fair-Handelsbrücke, Contigo, AKAR, Frida Feeling oder Banafair. Nicht zu vergessen der Partnerkaffee, sowie weitere Kaffee-Sorten, die wir über die Fa. Kaffee Braun beziehen.

Ein Höhepunkt im vergangenen Weltladenjahr war mit Sicherheit die 3. Aschaffenburg Stadt-schokolade mit dem Motto „Aschaffenburg genießen!“ Das Bild für die Banderole stellte uns freundlicherweise der bekannte Aschaffenburg Künstler Gunter Ullrich zur Verfügung. Im Inneren finden sich zwei Tafeln feinsten Schokolade aus Kolumbien und Panama. Zur feierlichen Präsentation konnten wir neben den beiden Ehrengästen - Hr. Gunter Ullrich mit seiner Gattin - zahlreiche Freunde des Weltladens begrüßen. Mit dieser Feier begingen wir gleichzeitig das 35-jährige Jubiläum unseres Weltladens.

Getragen wird der Verein derzeit von über 70 Mitgliedern, von denen sich rund die Hälfte als Aktive engagieren. Ladendienst, Wareneinkauf, Lagerhaltung, der Einkauf von Wasser, das Entsorgen des Altpapiers, Reparaturarbeiten, der Aufbau, Betreuung und Abbau der Aktionsstände, Mitwirkung in Aktionskreisen, Vorstandsarbeit, etc. - die Möglichkeiten, sich im Weltladen für faires Handeln e.V. einzubringen, sind vielfältig! Auch im zurückliegenden Jahr konnten sich neue MitarbeiterInnen hierfür begeistern.

Die Gewinnung und Einarbeitung neuer MitarbeiterInnen, aber auch z.B. die sich ändernden Erwartungen an Ehrenamt und Vereinsarbeit waren Themen, mit denen sich ein Arbeitskreis im zurückliegenden Jahr intensiv beschäftigt hat. In mehreren Sitzungen wurde dabei ein Workshop der Fair Handels Beraterin Annegret Lueg vom Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. aufgearbeitet, an dem einige Mitglieder im März 2016 teilgenommen hatten.

Eine Gruppe von acht Haupt- und Ehrenamtlichen besuchte im Juli dwp in Ravensburg. Bei einer Führung durch die Geschäftsräume konnten wir einen sehr guten Eindruck von der Arbeitsweise dieser Fairhandels-Importorganisation gewinnen. Alle TeilnehmerInnen zeigten sich beeindruckt von der Arbeit und dem Ethos von dwp und fühlen sich bestärkt in Ihrer eigenen Weltladen-Arbeit. Mit dem erlangten Hintergrundwissen zum sozialen Engagement von dwp - sowohl in den Ländern des Südens als auch in Deutschland - werden wir unseren KundInnen die Produkte dieses Fairhandelsimporteurs sich mit noch mehr Freude empfehlen.

Im zurückliegenden Jahr wurden 3.000,- € Spenden ausgeschüttet: 2.000,- € gingen über dwp an die Kampagne „Gutes Land für fairen Roiboos“ in Südafrika. Durch diese Kampagne wurde den Teebauern der Kauf von Land und die Ausweitung und Sicherung ihrer Roiboos-Teeproduktion ermöglicht. 1.000,- € gingen an die Abtei Münsterschwarzach, die in den von den Überschwemmungen in Peru zerstörten Dörfern Soforthilfe leistet. Betroffen von der Naturkatastrophe sind auch Fairhandels-ProduzentInnen, die ihre Waren über Münsterschwarzach vertreiben.

Unseren Fairhandels-Importeur Banafair unterstützten wir erneut durch eine Vorfinanzierung unserer Bananenlieferungen.

Rege wahrgenommen wurde die Arbeit der Infostelle, zahlreiche Schulklassen und Firmgruppen waren im Laufe des Jahres im Weltladen zu Gast, P-Seminare und Fairtrade Schools wurden unterstützt, auch die Bildungsmaterialien waren gut nachgefragt.

Der Vorstand dankt allen Ehren- und Hauptamtlichen im Weltladen für faires Handeln e.V., allen UnterstützerInnen, sowie den zahlreichen treuen KundInnen für ihr großes Engagement im zurückliegenden Jahr!

Aschaffenburg, im Mai 2017

Einige ausgewählte Bilder aus dem Weltladen-Jahr 2016 / 2017:



Info- und Verkaufsstände unseres Ladens (Auszug): Synergie-Festival, Ökomarkt, Messe „MeinLeben!“



Weltladen-Ausflug zu dwp nach Ravensburg: Gruppenfoto—bei der Stadtführung—das Hochlager von dwp.



Bei der Mitgliederversammlung im Juni 2016

Bei einer Info-Veranstaltung zu Rhein.Main.Fair



Veranstaltung mit Frank Herrmann im Martinushaus

„Fluchtursachen“ mit Dr. Markus Raschke

Im Gespräch Mit Bürgermeister Jürgen Herzing.



Belastungsprobe für unseren „Aschaffenburg spielt fair!“ Ball

Gruppenfoto der Weltladen-Mannschaft



Präsentation der neuen Stadtschokolade am 09. November mit Gunter Ullrich und Ehefrau Ursula Jacobi-Ullrich



„Same procedure as every year!“: fleißige Hände bei der Inventur im Januar



Fachkundige Führung im Steinbruch in Sailauf mit Joachim Lorenz



Die Eine Welt-Stationen beim Seminar in München

Fotos, wenn nicht anders angegeben: © Schurse

Impressum:

Weltladen für faires Handeln e.V., Treibgasse 3, 63739 Aschaffenburg

Eingetragen in das Vereinsregister
beim Amtsgericht Aschaffenburg,
Registernummer VR 547
Steuer-Nr. 204/111/60522

Geschäftskonto:
Raiffeisenbank Aschaffenburg
IBAN: DE53795625140001081918
BIC: GENODEF1AB1

Spendenkonto:
Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau
IBAN: DE4979550000000577445
BIC: BYLADEM1ASA

www.weltladen-aschaffenburg.de

Die Grafiken zeigen die Entwicklung der Einnahmen in den letzten drei Jahren, die Verteilung der Ausgaben (für Geschäftsbetrieb und ideellen Bereich zusammen genommen) sowie die Verteilung der Erlöse nach Warengruppen.

